

Der schamanische Weg



Grundlagen schamanischer Praktiken in der Natur, die
Kraft für den Alltag geben.

Ausbildung in 4 Modulen
von Mai – November 2011

Ausbildung

Der schamanische Weg – Basiswissen

Der Begriff „Schamane“ umschreibt besondere Fähigkeiten, die wir uns nur mit dem Verstand nicht aneignen können. Bei den nativen Völkern ist ein Schamane ein Vermittler zwischen den Welten, der diesseitig-materiellen und der jenseitig-feinstofflichen Welt, der im Dienste und Auftrag seines Volkes, also in Demut für andere handelt.

Die Fähigkeit, sich außerhalb des Materiellen zu bewegen, schlummert in allen Menschen und kann mit Unterstützung ans Licht kommen.

In diesem Jahreszyklus werden Sie verschiedene Techniken und schamanische Praktiken kennenlernen, mit denen es Ihnen möglich sein wird, Ihr Potenzial in diesen Bereichen zu entdecken und zu erweitern. Sie werden darin unterstützt, sich immer mehr zu öffnen und zu klären, um Botschaften aus anderen Dimensionen zu empfangen. Der große Mediziner der Lakota – Fools Crow hat sich als „hohlen Knochen“ beschrieben, durch den der Große Geist, die göttliche Kraft oder wie auch immer man sie nennen mag, fließen kann.

Ihre Sinne werden geschärft, die Kommunikation wird klarer, die eigene Wahrnehmung und Selbsteinschätzung verbessert, Sie erreichen einen Zustand des Frieden mit sich selbst und mit allem, was Sie umgibt.

Die Menschheit steht am Anfang einer neuen Epoche, in der es aus unserer Sicht darum geht, dass jeder sein Potenzial entdeckt, fördert und lebt. Dies sind Qualitäten, die weit über das Materielle hinausgehen, die von der universellen Energie der Liebe getragen werden und zu einer ganz neuen Lebensqualität führen können.

Der Zeitraum: Die Weiterbildung besteht aus vier aufeinander aufbauenden Modulen. Zwischen den Treffen wird das Wissen durch spezielle Aufgaben vertieft. Das Versprechen, über ein Jahr diesen Weg zu gehen, hat eine besondere Kraft und Tiefe.

Lernen in der Natur: Die Treffen finden mit Ausnahme von Block drei im Wildniscamp am Jenbach in Bad Feilnbach / Oberbayern statt. Dort können wir die Naturverbindung deutlich spüren und in den natürlichen Rhythmus eintauchen.

Das Fundament

Schamanische Werkzeuge, grundlegende Anwendungen

1. Modul: Mo 23. Mai 18 Uhr - Sa 28. Mai 2011, 16 Uhr, 6 Tage

Ein Schamane arbeitet an einem Platz in der Natur oder in einem Raum, den er besonders vorbereitet. Sie lernen die Grundlagen einen zeremoniellen Raum herzurichten, einen persönlichen heiligen Platz zu gestalten, verschiedene Möglichkeiten der Rauchreinigung, etc...

Schamanen auf der ganzen Welt bedienen sich persönlicher Kraftgegenstände. Sie haben die Möglichkeit, ihren persönlichen Schutzbeutel, ihre eigene Trommel und Rassel herzustellen und zum Leben zu erwecken. Da jeder diese Gegenstände selber herstellt, ist die Verbindung zu ihnen auch viel inniger als zu einem gekauften Gegenstand und sie sind schon mit persönlicher Energie aufgeladen.

Das schamanische Weltbild existiert in Form eines Rades, das vielfach als Medizinrad bezeichnet wird, auf dem alles angeordnet wird. Wir werden tief in diese Art des zyklischen Erlebens und Denkens eintauchen.

Das heilige Feuer, Kraft der Klänge.

Schwitzhüttenrituale und Baumzeremonien

2. Modul Mi. 13. Juli. 18 Uhr – So 17. Juli 2011, 16 Uhr 5 Tage

Die ganze Natur ist beseelt, ja sogar die Erde ist ein lebender Organismus. Sie werden Ihre Feinfühligkeit stärken, Kontakt mit Pflanzen, Bäumen etc. aufnehmen und somit Ihre Intuition, Ihre innere Stimme schulen und stärken und lernen, dieser inneren Führung zu vertrauen.

Sie werden eine Nacht draußen in der Natur sein, ein heiliges Feuer entzünden und mit Ihrem eigenen inneren Feuer in Kontakt treten.

In diesen Tagen werden Sie auch die Reinigung durch Feuer und Wasser in der Schwitzhütte erleben. Die Schwitzhütte ist eine der stärksten Reinigungszeremonie, die heute noch von den Indianern Nordamerikas praktiziert wird.

Neben Trommel und Rassel werden wir auch den Klang der Stimme verwenden. Nicht unbedingt in der uns bekannten Form der Lieder, sondern als Laute und Töne, die einfach durch uns hindurchfließen und damit ein ganz besonderes Feld schaffen.

Die schamanische Reise

Verborgene Wahrnehmungen

3. Modul Fr. 23. Sept. 18 Uhr – So 25. Sept. 2011, 16 Uhr, 3 Tage

Mit dem Klang der Trommeln und Rasseln ist es möglich, die Schwingung zu verändern und in andere Bewusstseinszustände zu gelangen. Sie werden ihre Helfer und ihre Tierverbündeten in den anderen Welten treffen und den Kontakt mit ihnen vertiefen können. Sie lernen die verschiedenen Welten aus schamanischer Sicht kennen und erfahren deren unterschiedliche Qualitäten.

Initiation

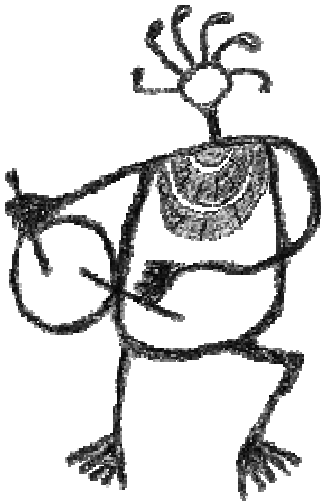
Antworten aus der Natur und Einweihung

4. Modul Fr. 11. November. – So 13. November 2011

Wenn wir auf eine bestimmte Weise mit einer Frage in die Natur hinausgehen, so kann das Umfeld Spiegel für uns sein und antwortet durch Zeichen darauf. Sie erfahren den sogenannten „Medicine-Walk“ und lernen, die Zeichen aus ihrem Umfeld zu deuten.

Mit den erlernten und erfahrenen Elementen dieses Jahreszyklus bereiten alle als Abschluss den Raum für eine Einweihung vor, schaffen einen Rahmen, um andere, größere Mächte und Kräfte einzuladen.

Diesen Weg für ein halbes Jahr miteinander zu gehen kann der Anfang einer neuen Weltsicht sein und kann Ihr Leben auf Dauer verändern. Sie werden das Gefühl des Einklangs mit allem was existiert, kennen lernen und eine Zufriedenheit erreichen, die in Worten nicht ausgedrückt werden kann.



Bewerbung: Bitte teilen Sie in einem persönlichen Schreiben mit, warum Sie diesen Prozess durchlaufen wollen.

Was erwarten Sie sich von diesem Jahr, wo möchten Sie danach stehen?

Bitte tabellarisch eine Zusammenstellung der wichtigsten Stationen ihres Leben und ein Foto.

Die Kosten betragen 1495 € mit Unterkunft im eigenen Zelt (Leihzelt) und Verpflegung. Zuzüglich Material für die Herstellung der Handtrommel.

Die Seminargebühr kann auf Anfrage in Raten gezahlt werden.

Die **Teilnehmerzahl** ist begrenzt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung (die Module zwei und drei sind auch für andere Teilnehmer offen).

Leitung:

Katharina Gaia Geißler, Jahrgang 1960, Tirolerin.

Ich bin schon als Kind durch langjährige Auslandsaufenthalte mit verschiedenen Kulturen und Denkweisen in Kontakt gekommen.

Mein Interesse an anderen Welten führte mich zu einer Ausbildung in einer indianisch-schamanischen Tradition (deer tribe), dann zu den Curanderos, Heilerschamanen aus Mexiko, bei denen ich eine intensive Heilerinnen-Schulung erhielt und schließlich zu den Tönen des Klangheilens (Tom Kenyon). Tel.: +43 512 293513 www.katharina-geissler.info

Dirk Schröder Jahrgang 1954. Lebt in seiner Wahlheimat Chiemgau..

Durch meine vielen Reisen als Journalist und Fotograf bin ich mit Naturvölkern in Kontakt gekommen und habe von ihnen gelernt. Bei den Lehren der Lakota Indianer Nordamerikas fühle ich mich zuhause. Mehr über meine Biografie unter www.feuerlauf-rituale.de
Tel.: +49 8051 9659083.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Anmeldung und Zahlung

Die Teilnahme gilt mit dem absenden dieses Formulars als verbindlich. Sie erhalten als Bestätigung die Kursunterlagen per Post oder E-Mail. Sollten Sie diese Unterlagen nicht erhalten, liegt vielleicht ein Fehler in der Übermittlung vor, bitte kontaktieren Sie uns.

Rücktritt

Der Teilnehmer (TN) kann jederzeit vor Veranstaltungsbeginn zurücktreten. Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen (Poststempel). Bei Rücktritt bis 21 Tage vor Kursbeginn berechnen wir 30% der Kursgebühr, bis 7 Tage vorher 75% der Kursgebühr, danach erfolgt keine Rückzahlung, wir akzeptieren aber eine Ersatzperson.

Wir behalten uns vor, bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl Kurse rechtzeitig abzusagen, die Kursgebühr wird zurückerstattet.

Haftung

Die Übungen der Seminare finden teilweise draußen in der Natur statt. Teilnehmer sind verpflichtet den Sicherheitsanweisungen der Guides Folge zu leisten. Mit der Anmeldung erkennen Sie an, dass Sie für Ihre eigenen Handlungen im Rahmen des Kurses und deren Folgen selbst verantwortlich sind. Die Haftung des Veranstalters ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

Drogen und Alkohol sind im Camp nicht erwünscht.

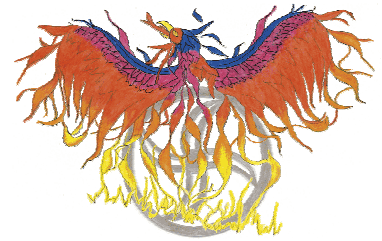
Minderjährige Teilnehmer

Bei minderjährigen ist die Anmeldung von den Erziehungsberechtigten zu unterschreiben. Bei Kindern ohne Begleitung von Erwachsenen sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet, den Leiter von gesundheitlichen Einschränkungen (z.B. Allergien usw.) schriftlich in Kenntnis zu setzen. Bitte geben Sie dem Kind die Versicherungskarte seiner Krankenkasse mit. Mit ihrer Unterschrift bescheinigen die Erziehungsberechtigten, dass das Kind befähigt ist an dem Kurs teilzunehmen. Abweichungen sind dem Leiter bekannt zu geben und abzuklären. Bei Begleitung der Kinder durch Erwachsene, ist der Leiter von der Aufsichtspflicht dieser Kinder entbunden. Damit obliegt den erwachsenen Begleitern die Aufsichtspflicht.

Der Leiter behält sich das Recht vor, das (nicht von Erwachsenen begleitete) Kind bei grober bzw. fahrlässiger Gefährdung des Wohls des Kindes und das anderer Personen (z.B. bei wiederholter Missachtung der Sicherheitsanweisungen des Leiters), bei Schäden, Krankheit, Verletzung, vom Kurs auszuschließen. Die Eltern werden dann gebeten ihr Kind abzuholen. Ansonsten gelten die gleichen Anmeldebedingungen wie oben.

DAS WISSEN DER NATURVÖLKER

Elementar-Erfahrungen



da **Anmeldung für die Ausbildung:
Der schamanische Weg – Basiswissen**

Vorname:.....Name:.....

Geburtsdatum:.....Geschlecht:.....

Staatsangehörigkeit:.....

Land:.....Straße:.....

Postleitzahl:.....Ort:.....

Tel.:.....Handy:.....

E-Mail:.....

Ich habe die folgenden Fragen auf einem eigenen Blatt kurz beantwortet:

1. Warum wollen Sie diesen Jahreszyklus durchlaufen?
2. Haben Sie bereits Erfahrung mit Schamanismus?
3. Was erwarten Sie sich von der Ausbildung?
4. Wo möchten Sie danach stehen?

Ich verpflichte mich, den Anweisungen des Veranstalters und den Seminarleitern Folge zu leisten. Mir ist bekannt, dass bei dieser Ausbildung Übungen in freier Natur und zum Teil auch bei Dunkelheit stattfinden. Die Haftung des Veranstalters ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Ich anerkenne die AGB der Wildnisschule Chiemgau – Elementar Erfahrungen.

Die Zahlung der Ausbildung von 1495 € erfolgt einmalig am.....

In monatlichen Raten (Nachweis eines Dauerauftrags erforderlich)

.....
Ort/ Datum

.....
Unterschrift des Teilnehmers

Die Unterlagen senden Sie bitte an Elementar - Erfahrungen